

GEMEINSCHAFTSPRAXIS - AMBULANTES SCHLAFLABOR

Dr. med. Cemal Türkkan

Facharzt für Innere Medizin - Lungenspezialist

Dr. med. Stefan Hochfeld

Facharzt für Innere Medizin

Karl-Marx-Straße 188

12043 Berlin-Neukölln

Tel. 681 40 87 Fax: 686 00 53

Berlin, den 27.03.01

Sehr geehrte Damen und Herren,

Betr.: Herrn Rustem, Ismail, geb. am 07.11.70

ÄRZTLICHES ATTEST

Hiermit wird bestätigt, daß die oben genannte Patientin sich seit dem 20.01.01 in unserer fachärztlichen ambulanten Behandlung befindet.

Herr Rustem leidet u.a. an

- Chronischen asthmoide Bronchitis
- Hiatushernie mit Refluxkrankheit
- Erosive Gastritis
- Hämorrhoidalleiden
- Ileitis

• 2. n. Hepatitis Typus B *S. Aydin*

Dr. med. Cemal Türkkan
Dr. med. Stefan Hochfeld
Fachärzte für Innere Medizin

Karl-Marx-Straße 188, 12043 Berlin
Tel. 681 40 87
Fax: 686 00 53

72 20275

Nach bisherigem Verlauf ist die Leistung trotz fachärztlicher Therapie reduziert.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Berücksichtigung.

Diese Bescheinigung wurde nach Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht ausgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Cemal Türkkan
Dr. med. Stefan Hochfeld
Fachärzte für Innere Medizin
Karl-Marx-Straße 188, 12043 Berlin
Tel. 681 40 87
Fax: 686 00 53

72 20275

681 40 88

Andreas Carganico
Arzt für Allgemeinmedizin
Dr. med. Stephan Dupke
Arzt für Innere Medizin

Praxis Carganico/Dupke Driesenerstr. 11 10439 Berlin

-Sozialamt-

21.07.2008

SEITEN

40

Andreas Carganico
Arzt für Allgemeinmedizin
Dr. Stephan Dupke
Arzt für Innere Medizin

Driesenerstr. 11
10439 Berlin
Fon 030-4459575/76
Fax 030-4459664

31.05.02

Betr.: Patient Ismail Rustem, geb. 07.11.1970

Sehr geehrter Kollege,

Die bei uns am 31.05.02 durchgeführte ÖGD ergab folgenden Befund:

Indikation: Refluxkrankheit, epigastrische Schmerzen
Prämedikation: 10mg Daizepam iv

Einführen des Endoskops unter Sicht bis in das postbulbäre Duodenum.
Das postbulbäre Duodenum ist unauffällig. Der bulbus duodeni zeigt normale Schleimhautverhältnisse.

Der Pylorus ist rund, öffnet symmetrisch, etwas klaffend.

In Antrum, Corpus und Fundus deutliche erosive Gastritis, keine Ulzerationen, keine Raumforderungen makroskopisch.

Bei der Inversion zeigt sich eine klaffende, insuffiziente Kardia mit ebenfalls deutlichen Entzündungsstigmata. Auch hier die Entnahme von Biopsien. Ausgeprägte axilale Hiatushernie.

Der Ösophagus ist im distalen Abschnitt deutlich entzündlich verändert.

Es wurden Biopsien aus dem präpylorischen Antrum, Korpus und Kardiabereich entnommen.

Beurteilung: Refluxösophagitis II°
Kardiainsuffizienz bei axialer Hiatushernie
Erosive Pangastritis

Therapie: Aktuell ist eine hochdosierte Therapie mit einem Protonenpumpenhemmer (z.B. Rifun 40mg) unbedingt notwendig, wofür eine Kostenübernahme unbedingt zu empfehlen ist. Das weitere Prozedere ist abhängig von den histologischen Untersuchungen.

Mit freundlichen, kollegialen Grüßen und Dank für die Überweisung

Andreas Carganico; Dr. med. Stephan Dupke

Andreas Carganico
Facharzt für Allgemeinmedizin
Dr. med. Stephan Dupke
Facharzt für Innere Medizin

Driesener Straße 11, 10439 Berlin

72 83112

Telefon
146 77 31

Renate Harder im

**Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg v. Berlin
Gesundheitsamt / Beratungsstelle für sexuell
übertragbare Krankheiten
Ges 8**



ATTEST

für
Herrn Rusek Ismail geb. 7.11.70
zur Vorlage bei BA Reinickendorf, Abt. Sozial-
wesen, Erdbaukammer 215-239

Wir haben Herrn R. Ismail am 25.7.02
untersucht. Es liegt akut ein fester
Infekt vor mit Verdacht auf Harnwegs-
erkrankung. Bakteriologische Befunde

Berlin, den 25.7.2002
Harder (Urologin)
BA Friedrichshain-Kreuzberg
Abteilung Gesundheit und Personal
Luisenpark
Beratung sexuell übertragbarer
Krankheiten und AIDS
Telefon 030 / 2588-3351

**Dienstsitz: Müllenhoffstr. 17, 10967 Berlin, III. Et.
☎ 2588-3351 FAX 2588-2740**

**Sprechstunde: Montag + Donnerstag 13.30-18.00 h,
Dienstag 12.00-16.00 h u. Mittwoch 9.00-11.30 h**

Ges 8 Nr. 01.2001

Dr. med. ANDREAS LEPKE

Facharzt für Urologie
Uro-Onkologische Schwerpunktpraxis
Sonographie/Röntgen/Labor/Andrologie/Vorsorge

Mo, Di, Do 8.30 - 12.00 15.00 - 18.00
Mi nach Vereinbarung
Fr 8.30 - 12.00

Dr. med. A. Lepke – Skalitzer Straße 134 – 10999 Berlin

Skalitzer Str. 134
D-10999 Berlin
Tel.: 030 / 616 95 80
Fax: 030 / 616 95 815

HypoVereinsbank
(BLZ 100 208 90)
Konto-Nr.: 312 652 722

21.07.2008
SEITEN
42

Datum 16.09.2002

ATTEST ZUR VORLAGE BEIM SOZIALAMT

Herr Rustem, Ismail, geb. am 07.11.1970, wohnhaft in 10999 Berlin, Reichenberger Str. 75
ist seit dem 22.08.02 in meiner Behandlung.

Der Patient leidet anamnestisch seit mind. 3 Jahren an einer chronisch-rezidivierenden Prostatitis sowie Schmerzen im Bereich des Gesäßes mit Ausstrahlung in den rechten Oberschenkel. Beim urolog. Status waren leicht druckschmerzhaft Hoden beiderseits und eine leichter Druckschmerz über der Blase sowie eine deutlich dolente Prostata (digital-rektal) auffällig. Sonographisch zeigten sich vor allem in beiden Prostata-Seitenlappen Verkalkungsbereiche wie bei chronischer Prostatitis. Nach kalkulierter Antibiose mit Doxycyclin 200mg (schließlich dann resistent) wurde am 2.9.02 eine resistenzgerechte Antibiose mit einem Gyrasehemmer eingeleitet.

Der Patient wurde über das Krankheitsbild eingehend informiert und über eine Rezidivprophylaxe aufgeklärt. Eine definitive Heilung der chronischen Prostatitis ist nicht möglich, es sind auch weiterhin Rezidive zu erwarten.

Dr. med. Andreas Lepke
Dr. med. A. Lepke

72 56033



DRK Kliniken Berlin | DRK-Kliniken Westend
Spandauer Damm 130, 14050 Berlin

Städtisches Krankenhaus
der Humboldt-Universität zu Berlin
Medizinische Klinik I
Schwerpunkt: Gastroenterologie
Chefarzt:
Prof. Dr. med. Reinhard Büchsel

Station: 27
T: 030 | 30 35 43 60
F: 030 | 30 35 43 69
E: gastroenterologie@
drk-kliniken-westend.de

Spandauer Damm 130
14050 Berlin

Dr. Baumgarten

VORLÄUFIGER ENTLASSUNGSBERICHT

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Wir haben heute Ihre(n) Patient(in) Frau/Herrn Isma'il, Rusten geboren
am 7.11.80 entlassen, der/die sich vom 17.8.03 bis 30.8.03 in unserer stationären
Behandlung befand.

- Diagnosen:
- Ausmaß UH4
 - febrile Infekt. v. Myokarditis
 - chron. Asthma
 - Somatoformstörung

Therapie und Verlauf: Aufnahme wg. AZ-Verschlechterung, Husten, Fieber + Glieder-
Schmerzen. Spontane Entfieberung; ÖGD, Pankasinitis, Ösophagitis,

Coloskopie: Colitis ulcerosa, Histologie stellt am
Letzte Medikation: Filo EF42% → v.a. Perimyokarditis
→ Cow Ausmaß UH4
LT-EKG ohne HAST

Bemerkungen: Zunächst körperl. Schonung, engmaschige elektrokardiograph. Kontrollen
empfohlen

Alexium 20 1-0-0

Der Arztbrief geht Ihnen in Kürze zu.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

[Handwritten Signature]

Stationsarzt

Rafik Asadi
FA f. Allgemeinmedizin
Müllerstr. 152

Tel.: 030/ 453 100 88
Fax: 030/ 453 103 94

13353 Berlin

Berlin, den 28.02.2008

Ärztliches Attest

Betrifft: Rustem Ismail, geb.: 07.11.1970
Wichmannstr. 9, 10787 Berlin

Herr Ismail ist in meiner hausärztlichen Behandlung.

Folgende **Diagnosen** bestehen:

Depressionen, G. {F32.2G};
Prostatitis chronisch, G. {N41.1G};
HIV Infektion, chronisch, G. {B24G};
Perniziöse Anämie, G. {D51.0G};
Vitamin B 12 Mangelanämie, G. {D51.9G};
Z.n.Myokarditis, G. {I51.4G};
Z.n.Ulcus ventriculi, G. {L98.4G};
Refluxösophagitis II, G. {K21.0G};
Hepatitis A chronisch, G. {B15.9G};
Asthmoide Bronchitis, chronisch;
Somatisierungsstörung;
Erosive Pangastritis, chronisch;
Z.n Lues II;
Z.n. Lungentuberkulose

Aktuelle Anamnese: Wegen seiner Erkrankung ist Herr Ismail in seinem alltäglichen Leben sehr stark eingeschränkt. Er ist aus ärztlicher Sicht weiterhin therapiebedürftig, da der Gesundheitszustand trotz regelmäßiger Behandlung keine wesentliche Besserungstendenz aufweist.

Befund: Es bedarf einer weiteren ständigen Beobachtung und Behandlung.

Mit freundlichen Grüßen

